

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **242 (1963)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pulsan hilft auch Ihnen:

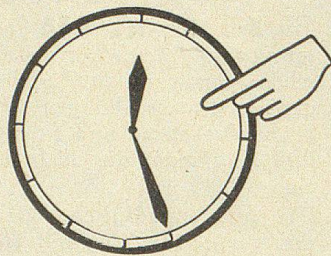
Herzinfarkt

Wissen Sie, daß alle 25 Minuten in der Schweiz ein Mensch an Herz- und Kreislaufstörungen stirbt?

Daher sollten Sie vorbeugen, nehmen Sie Pulsan.

Pulsan schützt Sie vor Herzinfarkt, Pulsan hilft Ihnen bei Kreislaufstörungen, Arterienverkalkung, hohem Blutdruck, Ohrensausen, Herzklopfen, Krampfadern, Venenentzündungen, Hämorrhoiden, Wallungen, Schweißausbrüchen, Zirkulationsstörungen, offene Beine, allg. Gefäßerkrankungen, Einschlafen von Gliedern, in den Wechseljahren.

Flasche Fr. 6.80, Kurpack. Fr. 21.40



PRANA Lebens-Elixier

Hervorragendes, wohlschmeckendes Mittel zur Hebung der

NERVEN- UND MUSKELKRAFT

Enthält außer den wirksamen Bestandteilen der Knochen und dem zur Blutbildung erforderlichen Eisen ein organisches Phosphorpräparat und ist daher bei Bleichsucht, Blutarmut, Nervosität, besonders nervöser Schlaflosigkeit, Abmagerung, Appetitlosigkeit, Gemütsverstimnungen, Magenverstimnungen, Kopfschmerzen, Verstopfungen, Migräne, Rekonvaleszenz, Menstruationsbeschwerden, Übermüdung äußerst empfehlenswert.

Als leistungsteigerndes Mittel ist Prana-Lebenselixier bei Sport, Touren, sowie bei allen anstrengenden körperlichen und geistigen Beschäftigungen sehr hervorragend.

Flasche Fr. 10.—, Kurpackung 3 fl. Fr. 27.—

RHEUMALIN

das neue hervorragende Heilmittel gegen alle rheumatischen Erkrankungen, akuten und chronischen Gelenkentzündungen, **RHEUMALIN** heilt in kurzer Zeit

Rheuma	Hexenschuß	Gelenkentzündungen
Gicht	Arthritis	Nervenentzündungen
Ischias		Neuralgie - Migräne

Kurflasche Fr. 16.80

FiFi (Wachhalte-Getränk)

FÜR JEDEN FAHRZEUGLENKER

- FiFi steigert die geistigen und körperlichen Leistungskräfte,
- FiFi regt in hohem Maße an ohne aufzuregen,
- FiFi behebt die schwersten Ermüdungs- und Erschöpfungszustände,
- FiFi hilft bei Depressionen und Alkoholgenuß,
- FiFi für Sport, Konferenzen und Examen,
- FiFi für alle Fahrzeuglenker.
- FiFi nie vergessen!

Flacon Fr. 1.50, 10 Flacons Fr. 14.—

Prana-Haus AG, Niederteufen, bei St.Gallen Tel. 071 / 23 65 97

16. Nachdem eine große Volksversammlung auf dem Lindenhof in Zürich am 8. September 1713 dem Rate die Einwilligung zu einer Verfassungsrevision abgenötigt hatte, wurde vor 250 Jahren im *Sechsten Geschworenen Brief von Zürich* das Übergewicht der Geldaristokratie zwar etwas eingedämmt, die meisten, während der Revisionsverhandlungen vom Volke geäußerten Wünsche blieben jedoch unberücksichtigt.

17. Schon seit mehr als 100 Jahren war *Appenzell* mit den Eidgenossen verbündet, als das Land vor 450 Jahren endgültig und unbestritten den Rang eines eidgenössischen Standes mit allen seinen Rechten erhielt. Damit war die *Dreizehnörtige Eidgenossenschaft* begründet, die bis zum Umsturz von 1798 dauerte.

Mitbegründer und führender Kopf der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz war der Historiker Georg von Wyß, dessen Herz vor 70 Jahren in seiner Vaterstadt Zürich zu schlagen aufhörte. Er stand auch Pate bei der Gründung des Schweizerischen Idiotikons, leitete und edierte das Urkundenbuch von Stadt und Landschaft Zürich und schrieb u. a. eine Geschichte der Abtei Zürich.

21. Im Kriege der Alliierten gegen Napoleon begannen vor 150 Jahren die *Durchzüge fremder Truppen durch Schaffhauser Gebiet*, die bis zum Frühjahr 1814 dauerten und für das Land eine große Last bedeuteten.

In Schaffhausen, wo sein Geschlecht seit 1521 bezeugt ist, wurde vor 150 Jahren dem protestantischen Theologen *Georg Daniel Schenkel* das Leben geschenkt. Pfarrer in Schaffhausen, Professor in Basel und dann in Heidelberg, wurde er bald zum einflußreichsten und führenden Mann der badischen Kirche, Initiant zur Gründung des «Deutschen Protestantenvereins» und Begründer der «Allgemeinen kirchlichen Zeitschrift». Er schrieb u. a. über «Die konfessionellen Zerwürfnisse in Schaffhausen».

22. Mutter des spätern Generals Ulrich Wille war die *Schriftstellerin Eliza Wille-Sloman*, die vor 70 Jahren auf Mariafeld in Meilen das Leben aushauchte. Zusammen mit ihrem ebenfalls literarisch tätigen Gatten François Wille gestaltete sie das 1851 erworbene Gut aus zu einem Zentrum der Wissenschaft und Kunstpflege, wo Semper, Gottfried Keller, Herwegh, Mommsen, Liszt, Wagner, C. F. Meyer, Kinkel, Böcklin und andere ein- und ausgingen. Sie gab die Briefe Richard Wagners an sie heraus und schrieb zwei Romane.

24. Erster weiblicher Professor der Universität Zürich war die *Ärztin Hedwig Frey*, die vor 25 Jahren in ihrer Vaterstadt Zürich vom Tode geknickt wurde.

26. Die *Spitzmeilenhütte* auf dem Spitzmeilenberg am Rande des Kt. St. Gallen gegen das Glarnerland hin wurde vor 60 Jahren als erste Skihütte der Schweiz eingeweiht.

Ein Gestalter von urwüchsiger Kraft und wohl der hervorragendste Mundartdichter der Schweiz war der *Dichter Meinrad Lienert*, der als Sproß eines alten Walldleutegeschlechts in Einsiedeln vor 30 Jahren in Zürich das irdische Staubgewand von sich legte.